



Fachschaftsprotokoll vom 05.06.2023

Anwesend: Selina, Johanna, Ann-Kathrin, Tarek, Alena, Victoria, Niklas, Sebastian, Moritz, Carlotta

verspätet:

entschuldigt: Jana, Emil, Sven, Alina, Daniel, Hendrik

Gäste: Sams, Ann-Kathrin (EDuStart), Ralf (EDuStart)

verfrüht die Sitzung verlassen:

Redeleitung: Annabella, Paul

Protokollführer/in: Lara

TOP -01 Gäste

TOP 00: Protokoll

TOP 01: Aufgaben von letzter Woche

TOP 02: Post

TOP 03: Gremien

TOP 10: Sonstiges

TOP 12: Verein

TOP 13: Termine

TOP 14: Aufgaben



TOP -01 Gäste

- Projekt EDuStart
 - Projekt:
 - Projektverbund TU Darmstadt – Teilprojekt P5
 - Orientierungsphase (Vorsemester) für Interessierte an Ingenieur-Studiengängen
 - Projekt läuft bis Ende 2025; Ziel: bis dahin Pilot durchführen
 - Auch Grundlagenfächer sollen für das Semester geöffnet werden (anrechenbare Leistungen)
 - Frage: Was soll das überhaupt werden, welches Format – dafür sollen Meinungen eingeholt und Leute überzeugt werden
 - Entscheidung für Format in Sitzung des Lenkungskreises am 22.6.
 - Bereits gesammelte Ideen/ Wünsche:
 - Praxisanteil
 - niedrigschwelliger Einsieg sollte möglich sein
 - evt. Pflichtpraktika (und andere bereits bestehende Programme) mit einbeziehen (erst wenn der Pilot gelaufen ist)
 - Ziele:
 - Ing.-Studiengänge: mehr Leute anziehen, Image verbessern
 - Studierfähigkeit erhöhen
 - Evt. Entzerrung des späteren Studiums durch Vorkurse
 - Was ist passiert?
 - Deutsche Partnerunis angeschaut, welche Programme bereits existieren
 - Stichprobensuche bei anderen HS nach integrierten Angeboten
 - 14 Programme genauer untersucht
 - TU Berlin Orientierungsprogramm z.B. als Vorbild
 - Andere bieten u.a. extrem viele Exkursionen für Studis an
 - Diskussion zum Projekt:
 - Idee: Wir fragen über BauFaK Kontakte andere FSen an, die Programme haben was gut läuft oder nicht
 - Wenn das über ein Jahr läuft wäre es mit fest verankerten Praktikum gut und evt. Anrechenbarkeit von Kursen
 - Muss total attraktiv gestaltet werden damit Leute sich dafür entscheiden 1 Jahr länger zu studieren
 - Die wollen sich abheben vom normalen Studium im ersten Semester (Praxisteil)
 - Muss BaFöG-fähig sein, anrechenbar, neben dem Beruf möglich?
 - Modularer Aufbau erwünscht
 - Ziel: Soziale & fachliche Integration sowie Vorbereitung auf das Studium

TOP 00: Protokoll

- Annahme vom Protokoll vom 15.05.23 wird vertagt
- Annahme vom Protokoll vom 22.05.23 wird vertagt



TOP 01: Aufgaben von letzter Woche

- Hendrik schreibt Kreisverband an für erste Hilfe Kurse (09.01.)
- Hendrik erstellt Umfrage: Wissen-wie-du-wohnst-Tour (09.01.)
- Jana plant Fachschaftseinführung (16.01.)
- Team Mitgliederwerbung entwirft Konzept für „Tag der offenen Fachschaft“ (läuft)
- AG Lehre meldet sich bei Prof. Eichhorn (24.04.) -> erledigt
- Paul fragt bei Eichhorn nach, wie ob man sich Module doppelt anrechnen lassen kann bzw. doppelt hören muss (Lust Mitglieder werden bei Rückmeldung weiter übernehmen) – -> erledigt für Geodäsiemodule
- Frau Lackner wird in FS eingeladen von Vicky, Selina und Emil -> erledigt
- AG Lehre unter Tareks Leitung wird bis zur nächsten Prüfungskommission einen Text ausarbeiten zu Modulen die Voraussetzung sind für Studis von Extern sind (läuft)
- Daniel überarbeitet das FBR Protokoll -> erledigt
- Alle sollen sich in Gremienlisten eintragen und schauen, ob Zuständigkeiten der Mitglieder:innen korrekt sind (läuft)
- Emil, Johanna, Anki gehen auf Studienbüro und Dekanat zu wegen Grillen -> erledigt
- Vicky und Emil erstellen Präsentation für Fotoboxen (läuft)
- Bestand an FS-Klamotten wird in Johannas Sprechstunde überprüft -> erledigt
- Plan für neue Bestellungen wird von Emil und Carlo erstellt – (läuft)

TOP 02: Post

- Studentischer Pool - Programmakkreditierungsseminare Juni und Juli 2023
Seminare an Wochenenden
- Gleichstellungsbeauftragte - Achtung-Kampagne über Sexismus aufklären
Vortrag am 27.06.2023 um 10:15 Uhr & 2 Workshops
- Mail von SUD Studentin (Kritik am Semester in Vietnam), ging auch an diverse andere Stellen
- Podiumsdiskussion) „Krieg, Flucht, Bildung“ 27.06.2023 um 19 Uhr in Präsenz
(/hybrid) Vibi!-Projekt
- Unite - 13. Juli 2023 von 10-12 Uhr komplett in virtueller Form

TOP 03: Gremien

- LuSt

TOP 2 Anträge

- Geostatistics and Data Science: Neues Modul zum Thema räumliche Interpolationsverfahren von Daten
- Design für additive Herstellung: Einstellung des Moduls nach WiSe 22/23
- Positionierung und Navigation
 - Anpassung der Lerninhalte ab SoSe 2024
 - Eigentlich nur redaktionelle Änderungen, keine Kompetenzänderungen



- Diskussion: Wie können sich Inhalte ändern, ohne dass sich Kompetenzen ändern? Modulgestaltung erlaubt gewisse Flexibilität, unklare Definition des Begriffs Kompetenz und Lernziel
 - Ziel für nächste Akkreditierung: vernünftige Beschreibung von Qualifikationen auch mit Differenzierung Bachelor/Master ausarbeiten, damit klarer wird, wo Grenze Lernziel/Kompetenz/Qualifikationsziel etc. verläuft
- Continuum Mechanics I: Umstellung Sprache auf Englisch (Modul im Bachelor Mechanik)
- Theory of Plasticity
 - Wird vom Institut Mechanik eingestellt
 - Ist ein Basismodul im Forschungsfach Baumechanik, durch wird Forschungsfach eingestellt
 - Studierenden, die Forschungsfach bisher belegen, wird adäquates Ersatzangebot gemacht
- Antrag Lehrauftrag Wahlmodul BIM for Infrastructure

TOP 3 aktuelle Themen

- EDuStart-Projekt
 - Ziele: Studienorientierung (Differenzierung der FBe), Imageaufwertung der Ing-Studiengänge, Studierfähigkeit erhöhen (auch Heterogenität der Studierenden angleichen), Erhöhung der Praxisanteile zur Veranschaulichung der Anwendungsbezugs
 - Untersuchung 14 bereits bestehender Programme TU9 und in Hessen
 - Formatauswahl: Blockkurs (mehrwöchig), Vorsemeester (Start WiSe und SoSe), Vorjahr

TOP 4 Themen der Fachschaft

- Physikalische Geodäsie und Referenzsysteme I beim Übergang Bachelor Master mit der Vertiefung; Wasserbau I bzw. II beim Übergang Bachelor und Master sowie Anrechnung von Modulen bei Doppelstudium
- Äquivalente Module in Pflicht- und Wahlpflichtbereichen werden anerkannt, in Wahlbereich nicht; Workload soll mit eingebracht werden in Abschlusserlangung, nicht nur Kompetenznachweis

TOP 5 Verschiedenes und Termine

- Modulangebote bei geringer Teilnehmerzahl: keine Vorgaben durch Landesverordnung oder Präsidium; am FB derzeit gelebt: mind. 3 TN (Wahlbereich); wegfallendes Modulangebot in Präsenz über digitale Lehre, Unterrichtsmaterial, Sprechstunden abfangen (Rücksprache mit Studierenden); immer individuelle Regelung möglich
- FSK
 - StuPa unterstützt Positionspapier vom FZS gegen TransFeindlichkeit im Wissenschaftsbetrieb“, außerdem wurde Stellungnahme gegen transfeindliche Forschung am FB02 verabschiedet



- Sondersitzung des StuPa zur Vertragsanpassung des Semestertickets hat am 24.5. stattgefunden
- RCDS und Campusgrüne haben ihre Wahllisten zu spät abgegeben und sind nicht zu den Hochschulwahlen zugelassen
- Universitätsversammlung (UV)
 - Martin Lommel (ehem. Kanzler Hochschule Rhein-Main) wurde zum neuen Kanzler gewählt
 - Prof. Matthias Oechsner (FB16) ist neuer VP für Forschung
- AStA hat Beschwerdeseite für APB freigeschaltet: asta.tu-darmstadt.de/apb-beschwerde
- Im Senat fand am 25.5. eine erneute Grundsatzdiskussion zum Thema Anwesenheitspflicht statt
- Finanzantrag für Sport-BuFaTa wurde angenommen
- Vorstellung der Antidiskriminierungsstelle von Frau Moser
 - Beratung im Diskriminierungsfall für Studierende und Mitarbeiter:innen
 - Studierende sollen bei Problemen entlastet werden
 - Die Beratung soll den Betroffenen auch beim Einordnen der Ereignisse helfen
 - Beratung der Fachbereiche und Hochschulleitung für die Professionalisierung gegen Diskriminierung
 - Auch Fachschaften sollen auf dieser Ebene beraten werden
 - Angebote wie Trainings und Workshops zur Professionalisierung und Sensibilisierung
 - Grundlagen sind Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG, schützt bis jetzt noch nicht Studierende) & Hessisches Hochschulgesetz; AGG soll aktuell Reformiert werden
 - Universitäten müssen eine Ansprechperson für Diskriminierung benennen
 - Richtlinie gegen sexualisierte Diskriminierung und Übergriffe
 - Unterschied zwischen Beratung und offiziellem Beschwerdeverfahren
 - bei Eröffnung eines Beschwerdeverfahrens liegt der Fall beim Dezernat und die Vertraulichkeit ist aufgehoben
 - Die Antidiskriminierungsstelle unterstützt beim Erstellen der Anträge und Einhalten der Formalitäten
 - Diskriminierung = Benachteiligung + geschütztes Merkmal (siehe unten) + kein sachlicher Grund (AGG benennt Beispiele)
 - Unterschiedliche Formen
 - Intersubjektiv (zwischen Lehrperson und studierender Person)
 - auch unter den Studierenden
 - bspw. in einer Kindertagesstätte, in der männliche Erzieher unterrepräsentiert sind, liegt kein sachlicher Grund vor



- Diskriminierung definiert sich nicht durch die Intention der diskriminierenden Person
- oft wissen Personen nicht, dass sie andere diskriminieren
- Intersektionalität: Eine gewisse Personengruppe erfährt eine Benachteiligung, die in einem anderen Kontext auch positiv gewertet werden kann
- Geschützte Merkmale: Ethnischer Herkunft (Begriff der "Rasse" soll in Reformprozess abgeändert werden), Geschlecht, Behinderung, Religion, sexuelle Orientierung, Alter (sowohl Diskriminierung von älteren als auch jüngeren Menschen), sozialer Herkunft, Familienstand, Benachteiligung durch Pflege- und Betreuungsarbeit
- Dabei müssen die Merkmale nicht unbedingt wirklich zutreffen, sondern werden häufig von außen so gelesen (z.B., dass eine Person muslimisch ist)
- Diskriminierung an der Universität kommt vor
- Hierarchische Strukturierung der Uni kann Probleme bringen
- z.B. Hinweis auf Diskriminierungsfall bei gleichzeitiger Bewertung -> Abhängigkeitsverhältnisse
- Z.B. Nachteilsausgleich wird an Fachbereichen unterschiedlich gehandhabt
- Kontaktdaten: Márcia Elisa Moser (antidiskriminierung@tu-darmstadt.de)
- Immobilienmanagement: Frau Threin (leitet Immobilienmanagement) und Frau Tietz (hilft bei Veranstaltungsmanagement)
 - 150 Mitarbeitende; Kauf, Verkauf, Vermieten und Mieten von Immobilien; Umweltmanagement
 - Fragen:
 - **Ist die Schulung zur Veranstaltungsleitung verpflichtend? Wer braucht diese?**
 - Hängt von Veranstaltungsgröße (weniger als 200 Pers.) und Fluchtwegsituation ab; grundsätzlich gesetzlich geregelt
 - bei "ungünstigen Gegebenheiten" ist externer sicherheitstechnischer Veranstaltungsleiter notwendig
 - Rahmenvertragspartner Firma Sinus
 - Es hängt letztendlich bei den Einzelfällen und kann nicht pauschal geregelt werden
 - **Wie funktionieren Wochenendveranstaltungen oder Abendveranstaltungen in Hinsicht auf Schließrechte?**
 - an Wochenenden sind die Gebäude üblicherweise geschlossen
 - Wenn an Wochenenden eine Veranstaltung stattfindet muss immer ein Schließdienst die Gebäude auf und zuschließen
 - Ist auch ein extra Schließdienst notwendig, wenn die FSler eine Außentür-Schließberechtigung haben?



- Bei offiziell gemeldeten Veranstaltungen wird der Schließdienst zu seinen regulären Einsatzzeiten die Räumlichkeiten abgehen
- man würde nicht zusätzlich einen Schließdienst beauftragen
- bei Veranstaltungen in den Abendstunden:
 - bei Feiern mit Person mit Schließberechtigung immer für die Sicherung der Gebäude (mit Sanitärräumen) sorgen
 - Probleme mit z.B. "Junkies"
 - Gebäude sollen nicht offen und sich selbst überlassen werden
- Wie ist die OWO betroffen (insbesondere Spieleabend und Theater)?
 - Orientierungswochen werden in der Regel vom Dezernat II gebucht
 - Dezernat 4 hat mit OWO an sich nicht viel zu tun
- Ist es erlaubt an der Uni zu schlafen (Klausurtagungen, KoMa/BuFaTas)?
 - Übernachtungen muss nochmal genauer angeschaut werden
- Ist Übernachten in einem Seminarraum in der Uni (mit wenigen Personen) erlaubt? Z.B. für eine Klausurtagung der FS
 - Gab es in der Vergangenheit noch nicht
 - wird intern nochmal besprochen
 - am ehesten im alten Hauptgebäude vorstellbar da durchgehend besetzt/offen; wird bei Anfrage im Einzelfall geprüft, bitte möglichst frühzeitig Bescheid geben
- Versicherungsschutz für BuFaTas
 - muss nochmal intern geklärt werden
 - FSen sind eigentlich Einrichtung der Universität (in Hessen) -> Veranstaltungen gelten als Veranstaltung der Universität -> Universität haftet
 - manchmal wird eine Veranstalterhaftpflicht empfohlen
- Welche Vorlaufzeiten sind notwendig (inklusive Eskalationspuffer)?
 - Bei einfachen Anträgen wie: Spieleabende in unseren eigenen Räumen, bei kleineren Buchungen: mind 3 Tage Vorlaufzeit, da personell dünn besetzt
 - Bei komplexeren Anfragen, bei denen z.B. externe Schließdienste involviert sind 10-14 Tage vorher Bescheid geben
- Externe Dienstleister:
 - Wachdienst Eufinger: 25,03€/h, Sinus ~58€/h
- Was ist im Schadensfall zu tun?
 - an Universität wenden; Die Uni prüft ob geschädigte Person schuldig ist
 - FSen dürfen keine offensichtliche Gefährdung im Raum stehen lassen
 - Es kommt immer auf den Einzelfall an, aber die Uni haftet in der Regel sofern keine grobe Fahrlässigkeit vorliegt



- Angenommen, keine geschulte Veranstaltungsleitungsleitung ist vor Ort, und es gibt einen Schadensfall, was ist zu tun?
 - immer direkt an Dezernat 4 wenden und dies wird dann an die entsprechenden Stellen weitergeleitet
- Ab wann ist eine geschulte Veranstaltungsleitung nötig? Was ist eine "komplexe Veranstaltung"?
 - immer dann, wenn die Art der Veranstaltung mehr als eine relativ einfache Geschichte ist
 - "keine party exzesse"
 - Veranstaltungen sollten nicht klein angemeldet werden und dann ausufern/ aus dem Ruder laufen
 - häufig wurden unehrliche Anträge gestellt, daher reagieren sie vorbeugend mit Vorsicht
 - Bewertung der Veranstaltung ist schwierig
 - Wenn Veranstaltungen aus dem Ruder laufen, werden diese aufgelöst
 - Wir sollen in einem solchen Fall lieber selbst den Wachdienst informieren
 - Es ist immer hilfreich, auch wenn es sich eigentlich um Lehrveranstaltungen handelt, das Dez 4 mit einzubeziehen
- Es muss immer das Raumbuchungsformular ausgefüllt werden (für jede Art der Anfrage, auch bei Anfragen für Veranstaltungen in eigenen Räumen)
- Wer muss das Formular unterschreiben?
 - Person, die die Veranstaltungsorga leitet?
 - Person die bucht und bezahlt?
 - Wird nochmal genau für FSen geklärt
- Menstruationsartikel
 - Zentrale Umsetzung an der Uni
 - Vom AStA können nicht alle Toiletten ausgestattet werden, daher sollen FSen aushelfen und geeignete Standorte nennen
 - Wenn es FSen gibt, wo schon ein Angebot geplant ist sollen sich diese beim Asta melden
 - Ziel ist es, eine Karte mit den entsprechenden Orten/Toiletten anfertigen
 - aktuell noch keine Karte mit genderneutralen Toiletten vorhanden
 - Bitte: auch Orte von genderneutralen Toiletten rückmelden
 - Link der Tabelle für Orte:
<https://cryptpad.fr/sheet/#/2/sheet/edit/ntdkrCeAQrIWZ7vnmT8U4ols/>
 - Kontakt: faller@asta.tu-darmstadt.de
- Sammlung von Altklausuren
 - Aktuell ist die HDA nicht daran interessiert eine Plattform für Altklausuren zu hosten



- Idee: moodle Kurs mit Altklausuren (für alle FB)
- Frage: gibt es ein gemeinsames Interesse Altklausuren zu sammeln?
- gerade im Studium Generale Bereich profitieren hiervon alle FSen
- Uni könnte durchsetzen, dass kein Altklausuren zur Verfügung gestellt werden dürfen
- man könnte Profs. bitten, Altklausuren offiziell zur Verfügung zu stellen (gutes Beispiel FB Mathe)
- Stimmungsbild der FSen einholen
- Wenn es keine Vereinbarung mit den Profs gibt und das Gedächtnisprotokoll zu nah an der Aufgabenstellung liegt, haben Profs Urheberrecht
- Klausur ist als Komposition als solches geschützt -> betrifft dann auch wieder Gedächtnisprotokolle
- teilweise offizielles Verbot, Altklausuren zu sammeln
- Offizielles und einheitliches Angebot wäre hilfreich, damit mehr Profs motiviert werden, Altklausuren bereitzustellen
- Link zur Rechtslage: https://dswiki.tu-ilmeneau.de/wiki/user/martin_neldner/recht_auf_kopie_bei_pruefungsleistungen
- Alternative Ersti-Begrüßung
 - AG dafür soll gebildet werden für die Planung
 - OWO-Orgas der einzelnen FSen sollen sich melden unter: sieverdingbeck@asta.tu-darmstadt.de
 - Gewünscht wird sich eine Liste mit Abendprogramm Punkten, damit sich die FSen nicht überschneiden; wird über FSK-Verteiler verschickt
- HDA Tutorenschulung
 - Es soll keine Schulungen der HDA für Tutoren in der OWO geben, wegen fehlender finanzieller Mittel
 - Schulungen der HDA sollen abgeschafft werden und durch die FSen durchgeführt werden
 - Schulung wird von den meisten FSen selbst übernommen, HDA Tutorenschulung wird als eher unnötig empfunden

TOP 10: Sonstiges

- Mail von Heide: Studienführer (study guide) wird aktualisiert.
 - Dafür bekommt sie das aktuelle FS-Foto

TOP 12: Verein

- 50€ beantragt für Spende an den BauFaK-Verein - genehmigt

TOP 13: Termine

- 12.06.23 Students meet business
- 14.06.23 FBR
- 23.06.23 Vorschlag Athenepreis Deadline



- 26.06.23 Sommerfest
- 17.07.23 Prüfungskommission
- 22.11.23 Tag der Lehre

TOP 14: Aufgaben

- Hendrik schreibt Kreisverband an für erste Hilfe Kurse (09.01.)
- Hendrik erstellt Umfrage: Wissen-wie-du-wohnst-Tour (09.01.)
- Jana plant Fachschaftseinführung (16.01.)
- Team Mitgliederwerbung entwirft Konzept für „Tag der offenen Fachschaft“
- AG Lehre unter Tareks Leitung wird bis zur nächsten Prüfungskommission einen Text ausarbeiten zu Modulen die Voraussetzung sind für Studis von Extern sind
- Alle sollen sich in Gremienlisten eintragen und schauen ob Zuständigkeiten der Mitglieder:innen korrekt sind
- Vicky und Emil erstellen Präsentation für Fotoboxen
- Plan für neue Bestellungen FS Klamotten wird von Emil und Carlo erstellt (22.05.)
- OWO-Orga soll sich melden an: sieverdingbeck@asta.tu-darmstadt.de
- LuSt Mitglieder melden sich bei Prof. Eichhorn (wegen verspr. Mail)